

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport führte seine 6. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 17.02.2015, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Beratungsraum I, von 18:00 Uhr bis 19:35 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Klaus-Ari Gatter

Mitglied

Doreen Garbotz-Chiahi
Gudrun Rauball
Marko Roye

Sachkundige Einwohner

Jutta Engler
Uwe Müller
Prof. Dr. Hans Poerschke
Britt Riehl
Diana Weber

Mitarbeiter der Verwaltung

Sabine Bauer
Mario Schulze

FBL Bildung/Kultur/Soziales
SBL öffentliche Anlagen

abwesend:

Mitglied

Christel Vogel
René Vollmann

Sachkundige Einwohner

Stephanie Petzold

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 17.02.2015, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.01.2015	
4	Informationen des Jugendbeirates zur Realisierung seiner Aufgabenstellung BE: Vorsitzender des Jugendbeirates	
5	Informationen zum weiteren Umgang mit dem Bilderfundus "Franke" BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	
6	Vertragsangelegenheit, Übergang der Betreuung des Tiergeheges Greppin und 1. Änderung des Mietvertrages BE: GB Standortentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 006-2015
7	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 4 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Der Ausschussvorsitzende, Herr Gatter, informiert darüber, dass die Beschlusanträge 007-2015 und 008-2015 lt. Einreicher von der Tagesordnung genommen werden. Er lässt über die so geänderte Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 13.01.2015</p> <p>Zur Niederschrift gibt es keine Einwände; diese wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Informationen des Jugendbeirates zur Realisierung seiner Aufgabenstellung BE: Vorsitzender des Jugendbeirates <i>Frau Garbotz-Chiahi beteiligt sich ab 18:10 Uhr an der Sitzung.</i> Der Vorsitzende des Stadtjugendbeirates, Herr Bonk, und sein Stellvertreter, Herr Krause, erklären, dass der Entwurf der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Bitterfeld-Wolfen bei der Kommunalaufsicht zur Prüfung liegt. Frau Bauer teilt mit, dass dieser Entwurf seit heute von der Kommunalaufsicht bestätigt vorliegt. Herr Bonk geht im weiteren Verlauf auf die Teilnahme des Jugendbeirates an der Gestaltung der Hafenfestes ein und erklärt, dass es bei der Beschaffung der erforderlichen finanziellen Mittel Probleme gibt. Er bekommt von Herrn Gatter den Hinweis, sich diesbezüglich an Frau Schulze zu wenden. Auf Unverständnis stößt bei den Jugendlichen die Information, dass der Kinderspielfeldplatz an der Goitzsche (Bernsteinvilla) rückgebaut wurde. Herr Schulze informiert dazu, dass es sich um ein Grundstück der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld handelt, und diese an der Erhaltung des Kinderspielfeldplatzes mit den damit verbundenen Genehmigungen und den zu ergreifenden Maßnahmen nicht mehr interessiert ist. Herr Bonk teilt mit, dass Gespräche diesbezüglich mit der Kreissparkasse avisiert sind und bestätigt, den Ausschuss über die Ergebnisse zu informieren.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Informationen zum weiteren Umgang mit dem Bilderfundus "Franke" BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung Frau Bauer geht kurz auf die Annahme der Schenkung des Bilderfundus „Franke“ durch die Stadt Bitterfeld-Wolfen ein. Sie verweist auf einen nunmehr erarbeiteten Katalog, in dem alle (über 700) Exponate aufgeführt sind. Herr Waag erklärt, dass alle Werke von Maler Franke aufbereitet werden müssen, um diese der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen zu können.</p>	

	<p>Es ist geplant, zu einem runden Geburtstag von Herrn Franke im Jahr 2017 eine 1. Ausstellung stattfinden zu lassen. Er informiert, dass derzeit die Gründung eines Vereins für u.a. die „Betreuung“ der Werke von Herrn Franke geprüft wird.</p> <p>Herr Gatter spricht in diesem Zusammenhang die Bedeutung des Ehrenamtes und die Einbeziehung von Jugendlichen an.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Vertragsangelegenheit, Übergang der Betreuung des Tiergeheges Greppin und 1. Änderung des Mietvertrages BE: GB Standortentwicklung und Bauwesen</p> <p>Nach umfassender Diskussion der Ausschussmitglieder wird über folgende Änderung zum Beschlussantrag abgestimmt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Im Beschlussgegenstand: Streichung der Wortgruppe "und 1. Änderung des Mietvertrages" 2. Im Antragsinhalt: Streichung der Wortgruppe "sowie die 1. Änderung des Mietvertrages" 3. In der Begründung: Streichung der Wortgruppe "sowie seine 1. Änderung" im vorletzten Satz 4. Anlagen: Streichung der Worte "und 1. Änderung" <p>In der anliegenden Vereinbarung ist in der Überschrift die Wortgruppe "sowie die 1. Änderung des Mietvertrages vom 03.03.2014" sowie der Punkt I.2 zu streichen. Der bisherige Absatz I.3 wird der neue Absatz I.2 und erhält korrigierend folgenden Text: "Alle übrigen Bestimmungen bleiben von dieser Änderung unberührt."</p> <p>Die Ausschussmitglieder befürworten die o.g. Änderung des Beschlussantrages.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 006-2015</p> <p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 7</p>	<p>Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte</p> <p>Herr Roye informiert über die Entscheidung, dass das Vereins- und Familienfest im OT Wolfen in der Fuhneue stattfinden wird.</p> <p>Herr Gatter teilt zur Anfrage in der Sitzung vom 13.01.2015 von Stephanie Petzold (Mitführung von Fahrrädern im den Bussen des ÖPNV) mit, dass nach Rücksprache mit der Vetter-GmbH die Sicherung von Fahrrädern nur auf der Linie von Stumsdorf nach Bitterfeld gewährleistet werden kann. Bei den anderen Linien ist diese Verkehrssicherung nicht gegeben (Haftpflichtversicherung!).</p> <p>Im weiteren Verlauf diskutieren die Ausschussmitglieder über die Nutzung des Städtischen Kulturhauses. Insbesondere geht es um die Höhe der Kostenbeteiligung durch den Förderverein Heinrich-Heine-Gymnasium im Zusammenhang mit dem Projekt: Musical: „Zwei Tage im Hinterhof“.</p> <p>Herr Gatter verweist auf den Anspruch der Stadt „Stadt ohne Rassismus, Stadt mit Courage“ und plädiert auf finanzielle Entlastung des Fördervereins Heinrich-Heine-Gymnasium bei Proben und Aufführungen dieses Musicals. Letztlich wird der Vorschlag begrüßt, Herrn Natho als Vorsitzenden des Fördervereins Heinrich-Heine-Gymnasium und die zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung zur nächsten Sitzung des Ausschusses einzuladen. Spätestens dann sollte ein Konsens bezüglich der Kosten gefunden werden.</p>	

zu 8	Schließung des öffentlichen Teils Der Ausschussvorsitzende schließt gegen 19:45 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.	
-------------	---	--

gez.
Klaus-Ari Gatter
Ausschussvorsitzender

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin